

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort.....	11
Prolog: Bremen – Kapitangen.....	13
Vorbemerkungen zum Umgang mit einem peinigenen Thema.....	21
Spannungsfeld „Fremdes – Eigenes“ und von der Notwendigkeit historischer Spurensuche.....	21
Fiktive Faktizität: von der Schwierigkeit Geschichte zu rekonstruieren.....	25
Religion, eine „dubiose analytische Kategorie“.....	28
Religionsgeschichte als kulturelle Selbstaufklärung.....	37
TEIL I:	
SELBSTGEISSELUNGEN UND SELBSTKREUZIGUNGEN IN DER EUROPÄISCHEN RELIGIONSGESCHICHTE.....	43
Selbstgeißelungen.....	45
Die Geißel als Strafwerkzeug.....	45
Medicamenta paenitentia: Geißelung und Klosterzucht.....	47
Disciplina.....	53
Bußathletik, Gotteskriegertum, Martyriumssehnsucht: von der Geißelung zur Selbstgeißelung.....	56
„Christus im Leiden nachfolgen“: Radikalisierung der Askeseauffassung.....	64
Selbstmarterung und mystische Identifikation: Heinrich Seuse und Elsbeth von Oye.....	66
„Reinigung und Disciplin“ – „widerlichste Verstümmelungen“: Joseph Görres und Friedrich Nietzsche über Schmerz und Christentum.....	71

„Ich-süchtige Leidensbereitschaft“, „pathologisch masochistische Verirrungen“, „Dolorismus“, „Sühne durch Blut“: Leidensaskese im gelehrten Urteil	78
„Misogynie“ oder „Erhöhung der Leiblichkeit“? Caroline Bynum über Passionsmystik und ‚Geschlecht‘	82
Selbstgeißelung als radikale Massenbewegungen	86
Perugia 1260: Geißeln für den Frieden.	86
1348/49: Pest – Geissler – Judenmorde	92
Schuldangst – Massenpsychose – Krisenphänomen?	100
Bußbruderschaften – institutionalisierte Selbstgeißelung von Laien. . .	106
Diminuyendo me por exemplos – Selbsterniedrigung als Programm: Jesuitische Geißelpropaganda	110
Wollust, Unvernunft, Krankheit – Flagellantismus im Medikalisierungsdiskurs.	118
 Selbstkreuzigungen	 127
Todesstrafe Kreuzigung.	129
Vom Kreuz ohne den Gekreuzigten zur Pathosformel Kruzifix.	132
Imitatio Christi als Skandal: Franz von Assisi, der „zweite Christus“	136
Selbst-Kreuzigungen, Stigmatisierungen, „christomimetische Selbstverwundungen“	140
 Ergreifende Bilder – leidende Körper Zusammenfassung und Ausblick	 156
„Sacred Pain“ – Diskurse über „Heiligen Schmerz“	157
Wider einer „finalistischen“ Religionsgeschichte des Körpers	162
Deformierende „Spiegel der Geschichte“	165
„Frömmigkeitsgeschichte“ versus „Sozialgeschichte“?	169
Körper, Schmerz, Religion – Von Affekten, Abwehrstrategien und Vorurteilen	170
Rituale der Zersetzung – Räume der Erregung	174

Körper-Bilder, Symbole, Macht	177
Weibliche Erlebnismystik. Plädoyer für eine gender-orientierte Betrachtung.	180
 TEIL II:	
„VERORTUNGEN“ – ZUR LOKALISIERUNG UND ÜBERSETZUNG DES KATHOLIZISMUS AUF DEN PHILIPPINEN	185
Religion unter den Bedingungen des Kolonialismus	187
„First Contact“ – Die Philippinen werden „entdeckt“	191
Katholizismus im Zeitalter der spanischen Expansion	196
Conquista Espiritual – „clash of spirits“	203
Die Passionserzählung als „Grammatik des Widerstands“	212
„Contracting Colonialism – Translating Christianity“	216
Passion und Revolution – Fremde oder eigene Religion?	219
„Lokalisierung“ und „Übersetzung“ versus „Konversion“ und „Synkretismus“	225
„Catholicism in practice“: zur Pragmatik eines lebensweltlichen Religionsbegriffs.	234
 TEIL III:	
FLAGELLANTEN, KREUZIGERINNEN UND KREUZIGER UND DER KULT DES STO. CRISTO IN KAPITANGAN	241
Sto. Cristo in Kapitangan	243
Topographie und Geschichte.	243
Emiterio Caparas, Hüter des Sto. Cristo	252
Die wunderbare Auffindung des Sto. Cristo von Kapitangan	257
Zeichen und Wunder	258
Die Sto. Cristo-Kapelle	262
Paligo – das Baden des Sto. Cristo	265
„Erneuere dein Innerstes, beweine Cristo!“ – Pabasa, das Singen der Passionsgeschichte	270
Sto. Cristo der Heiler – Karfreitag in der Kapelle von Kapitangan. ...	283

Umzug der Heiligen – Fiesta in Kapitangan	287
Heilige und Caretaker	301
Gelübde, Geld und Gottesdienst – die Organisation des Sto. Cristo-Kultes	309
Sto. Cristo, „unser“ Patron: lokale Religion und Antiklerikalismus. . .	316
Gegenwart, Macht, Reziprozität. Philippinische Heiligenverehrung und der Sto. Cristo-Kult in Kapitangan.	326
„Philippine Values“ und die moralische Ökonomie der Patronage. . .	328
Fiesta und Heiligenkulte: vernachlässigte Themen philippinischer Sozialwissenschaft	332
Sto. Cristo, der ideale Patron	337
Penitensiya: Flagellanten und Kreuzschlepper	349
Magtatak – blutende Rücken.	352
Krankheit, Träume und Gelübde	355
Die Flagellation auf den Philippinen: Geschichte einer Leidenschaft. .	359
Selbstgeißelung und Passionsdiskurse im 20. Jahrhundert.	362
Penitensiya: Buße, Schmerz, Selbstbestrafung? Motive und Deutungen	366
Kreuzigerinnen und Kreuziger in Kapitangan	378
Lucy Reyes und die „Erfindung“ einer lokalen Tradition	379
Passionstheater in Kapitangan: Ka Edong und die Folterknechte.	389
Buboy	396
Joey Sacdalan und ‚Nene‘ Mendoza.	405
Precy und Pike	415
Mother Paring, das „Wunder von Bulacan“	422
Macht, Mimesis und soziales Kapital. Symbolische und gesellschaftliche Kontexte der Kreuzigungsrituale.	436

Phänomene philippinischer Moderne:	
Selbstkreuzigungen in Kapitangan und San Pedro Kutud.	436
„Whose agency?“ – „Wer spricht?“, „Wer handelt?“ „Wer leidet?“ ...	442
Theatralität und Macht:	
Selbstkreuzigungen aus ritualanalytischer Perspektive	452
Persönliche Krisen, Familienkonflikte und Rollenzwänge:	
Selbstkreuzigungen aus psychosozialer Perspektive.	467
Von Gerüchten und Rivalitäten	476
Selbstkreuzigerinnen und der „New Mysticism“. Eine Philippinische Neue Religiöse Bewegung zwischen ‚Sekte‘ und ‚Mystik‘.	480
Selbststigmatisierung, Charisma-Management, Demutspathos:	
Selbstkreuzigungen als gemeinschaftsbildende Rituale	485
Schlussbetrachtung.	492
Religionsgeschichte als Körpergeschichte	495
Körper, Religion und Theatralität.	497
Bilder-Macht und Bilder-Streit	499
Religion als Verhandlungssache – für einen lebensweltlichen Religionsbegriff	500
Gegenwart, Macht, Reziprozität.	502
Schuld, Buße, Schmerz – die Geburt des Subjekts als Tragödie?.....	505
Kreuzigungen als vieldeutige performative Ereignisse	507
Selbstkreuzigungen und Heiler-Karrieren.	509
Katholizismus und Schamanismus	510
„Popular and learned Religion“ – ein irreführender Gegensatz	512
Anmerkungen.	515
Bibliographie	559
Index der Personen, Regionen und Orte	614
Index der Begriffe und Sachen	618